

ANMELDUNG

online über die Homepage
www.balintgesellschaft.de im „Tagungskalender“

VERANSTALTUNGSORGANISATION

Frau Vanessa Gahre
ConEvent GmbH
Veritaskai 6, 21079 Hamburg
Tel.: 040 466500222
E-Mail: tagung@balintgesellschaft.de

TAGUNGSGEBÜHR FÜR BALINTGRUPPE

275,00 € für Mitglieder
295,00 € für Nichtmitglieder
200,00 € für Helfende Berufe (Mitglieder)
220,00 € für Helfende Berufe (Nichtmitglieder)
50,00 € für Studierende

TAGUNGSGEBÜHR FÜR LEITERSEMINAR

450,00 € für Mitglieder
480,00 € für Nichtmitglieder

WICHTIG

Der Tagungspreis beinhaltet Imbiss am Freitag, Kaffee, Tee und Kaltgetränke sowie das Mittagessen am Samstag. Spezifische Ernährungserfordernisse bitte mit der bischöflichen Akademie im Vorfeld klären.

WEITERBILDUNG

Zu weiteren Fragen der Weiterbildung zum/r Balintgruppenleiter/in oder zur Teilnahme an Balintgruppen i.R. der Psychosomatischen Grundversorgung und zu BalintgruppenleiterInnen in der Nähe des Wohnortes siehe unter der Homepage www.balintgesellschaft.de

Bei schriftlicher Abmeldung erlauben wir uns eine Stornierungsgebühr von 50 € zu erheben. Der restliche Betrag der Tagungsgebühr wird Ihnen zurückerstattet. Der Veranstalter behält sich Änderungen aus wichtigem Grund vor. Alle genannten Preise verstehen sich rein netto.

DIE BALINTGRUPPE

Das von Michael Balint (1896-1970) entwickelte und nach ihm benannte Prinzip der Gruppenarbeit wird seit über 50 Jahren angewandt. Ziel ist es, Ärzte* und weitere im psychosozialen Versorgungsbereich tätige Berufsgruppen für die Bedeutung unbewusster Aspekte in der Beziehungsgestaltung und im Umgang mit ihren Patienten/Klienten zu sensibilisieren. Balintgruppen sind Teil der medizinischen und therapeutischen Aus-, Weiter und Fortbildung.

In einer Balintgruppe beschäftigen sich 8-12 Teilnehmer aus medizinischen und /oder psychosozialen Arbeitsbereichen über 1,5 Std. unter der Moderation eines ausgebildeten Balintgruppenleiters mit einer „Arzt-Patient-Beziehung“. Als „Fall“ werden aktuelle oder frühere Begegnungen mit Patienten mit dem Ziel vorgestellt, diese besser zu verstehen. Die Fallvorstellung erfolgt aus der subjektiven Erinnerung, ohne dass hierbei Aufzeichnungen oder eine Krankendatei benutzt werden. So entsteht sowohl beim jeweiligen Referenten als auch bei den Gruppenteilnehmern ein erlebnis- und gefühlsnaher Eindruck der vorgestellten Beziehung.

Die zuhörenden Gruppenmitglieder geben anschließend ihre Eindrücke, ihre Gefühle und Phantasien zum vorgestellten Fall wieder. Das subjektive Erleben des Patienten und des Arztes, ihre Gesamtpersönlichkeit und die bio-psycho-soziale Dimension des Behandlungsfalles werden gemeinsam angeschaut und hinterfragt. Hieraus entsteht ein erweitertes, multiperspektivisches Bild der Arzt-Patient-Beziehung („Übertragung und Gegenübertragung“). Der Vortragende bekommt Anregungen für neue Sichtweisen, blinde Flecken werden erhellt, damit verbundene Gefühle werden intensiviert. Er erkennt seine eigenen Muster und deren Wirkung auf den Patienten. Es kommt zu einer emotionalen Entlastung des Referenten. Die Gruppenmitglieder teilen am Beispiel der vorgestellten Begegnung diese Erfahrung. Die Balintgruppe ermöglicht somit eine auf die unmittelbare Beziehung fokussierte Selbsterfahrung, die allmählich zu einer „begrenzten, aber doch wesentlichen Wandlung in der Einstellung und Persönlichkeit führt“ („Umstellung der Einstellung“).

Das Ergebnis einer aus verschiedenen Perspektiven geklärten Arzt-Patient-Beziehung kommt sowohl dem Arzt, seinem Patienten, aber auch den übrigen Teilnehmern der Balintgruppe zugute. Balintgruppen dienen sowohl der Qualitätssicherung in der ärztlichen und therapeutischen Arbeit als auch der persönlichen Burnout-Prävention.

*Gemeint sind stets Angehörige jeden Geschlechts (m/w/d). Aus Gründen der Lesbarkeit wird auf die Nennung der einzelnen Formen verzichtet. Für Druckfehler keine Haftung.

29. Aachener Balint Tagung

08.-09.05.2026

Klassische Balintgruppe, Leiterseminar

Bischöfliche Akademie Aachen
Leonhardstraße 18-20, 52064 Aachen

Multiprofessionelle Perspektiven

entstehen durch die Teilnahme
von ÄrztInnen, PsychologInnen,
TherapeutInnen, SozialarbeiterInnen und
PädagogInnen sowie beratende Berufe und
Studierende im FB Medizin und Sozialwesen

Veranstalter:
DEUTSCHE BALINT-GESELLSCHAFT



Anmeldung

Was ist Balintarbeit?

THE INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

Die Internationale Balint-Gesellschaft wurde 1972 durch den Zusammenschluss der Gesellschaften in Frankreich (gegr. 1967), England (gegr. 1969), Italien (gegr. 1971) und Belgien (gegr. 1971) gegründet. Inzwischen umfasst die IBF 24 nationale Mitgliedsgesellschaften mit einer weltweiten Verbreitung.

DIE ZIELE DER IBF

- die Mitgliedsländer in Kontakt zu bringen
- die Balintarbeit in die Ausbildung von Ärzten weltweit zu integrieren
- die Balintgesellschaften und die Entwicklung der Balint-Arbeit in allen Ländern zu fördern
- gemeinsame Standards für die Ausbildung von Gruppenleitern zu schaffen
- Forschungsergebnisse zur Balintarbeit auf regelmäßigen internationalen Kongressen zu diskutieren

Weitere Informationen finden sie unter:

www.balintinternational.com



Mitglied der INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

VORSTAND

1. Vorsitzender:

Priv.-Doz. Dr. med. Dr. phil. Guido Flatten MA, Aachen

2. Vorsitzender:

Dr. med. Larissa de la Fontaine, Senftenberg

3. Vorsitzende:

Dr. med. Almut Nagel-Brotzler, Bretten

Schatzmeister:

Dr. med. Rudolf Kost, Ludwigsburg

Geschäftsführender Vorstand:

Dr. med. Beate Clar, Essen

E-MAIL

geschaeftsstelle@balintgesellschaft.de

WWW.BALINTGESELLSCHAFT.DE

DIE TAGUNG

Aachen ist eine Grenzstadt im Dreiländereck Deutschland-Belgien-Niederlande. Grenzen werden hier täglich überschritten. Auch unsere Aachener Balinttagung soll im guten Sinne eine Grenzerfahrung werden durch die Ermöglichung multiprofessioneller Begegnung von VertreterInnen ärztlicher, psychologischer, pädagogischer und sozialer/helfender Berufe. Interdisziplinäre Blickwinkel schaffen vertieftes Fallverstehen und neue Impulse für die Arbeit.

TAGUNGSORT/ÜBERNACHTUNG

Bischöfliche Akademie Aachen

Leonhardstraße 18-20, 52064 Aachen, Telefon: 0241 479960

Die Zimmerbuchung obliegt jedem Teilnehmer selbst. Ein begrenztes Kontingent Einzelzimmer in der Bischöflichen Akademie zum Preis Ü/F 54,50 € steht zur Verfügung. Direkt neben der Akademie befindet sich auch ein Ibis Hotel.

SO ERREICHEN SIE DIE BISCHÖFLICHE AKADEMIE

Sie liegt in direkter Nachbarschaft zum Hauptbahnhof Aachen. Für die Gäste, die mit dem eigenen PKW anreisen, verfügt die Akademie über eine begrenzte Anzahl kostenfreier Parkplätze.

Mit der Bahn: Vom Hauptbahnhof Aachen erreichen Sie die Bischöfliche Akademie zu Fuß in ca. 5 Minuten (450 Meter).

ZERTIFIZIERUNG

Die Fortbildung wird von der Ärztekammer Nordrhein zertifiziert und eine entsprechende Fortbildungsbescheinigung ausgestellt. Angehörige sozialer Berufe erhalten eine Bescheinigung über berufliche Fortbildung.

ORGANISATION

Clara Kerth, Catherina Engel, Rita Pongratz, Annette Rahn, Oliver Kern

GESAMTLEITUNG

Oliver Kern, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
Rita Pongratz, Dipl. Sozialarbeiterin und Supervisorin

GRUPPENLEITUNGEN

Leiterseminar: Priv.-Doz. Dr. med. Dr. phil. Guido Flatten,
Dr. med. Beate Clar

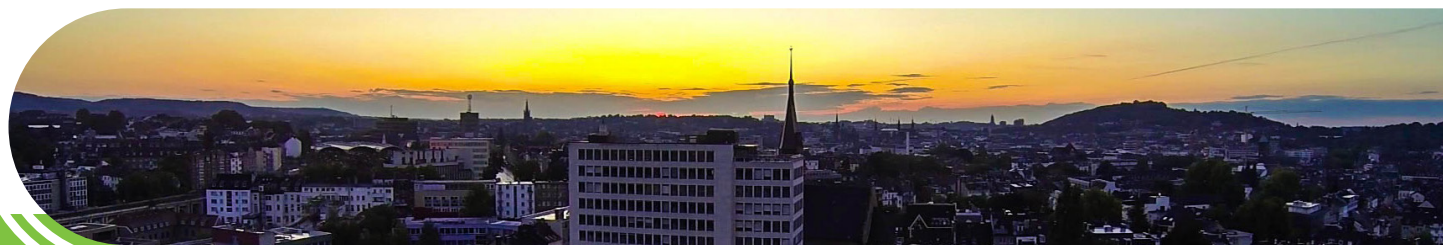
Klassische Balintarbeit: Rita Pongratz, Dr. med. Annette Rahn,
Jutta Wiebusch, Oliver Kern, Gerrit Vater

FREITAG, 08. MAI 2026

ab 12.30 Uhr	Registrierung (kleiner Imbiss steht bereit)
14.00 - 14.30 Uhr	Begrüßung/Einstimmung in die Tagung
14.30 - 16.00 Uhr	Balintgruppen/Leiterseminar (1)
16.00 - 16.30 Uhr	Pause
16.30 - 18.00 Uhr	Balintgruppen/Leiterseminar (2)
18.00 - 18.30 Uhr	Pause
18.30 - 20.00 Uhr	Großgruppe
ab 20.15 Uhr	Gemeinsamer Restaurantbesuch möglich

SAMSTAG, 09. MAI 2026

09.00 - 09.30 Uhr	Gemeinsamer Einstieg
09.30 - 11.00 Uhr	Balintgruppen/Leiterseminar (3)
11.00 - 11.30 Uhr	Pause
11.30 - 13.00 Uhr	Balintgruppen/Leiterseminar (4)
13.00 - 14.30 Uhr	Mittagspause mit gemeinsamem Mittagessen
ab 14.00 Uhr	Kaffee und Kuchen
14.30 - 16.00 Uhr	Balintgruppen/Leiterseminar(5)
16.00 - 16.15 Uhr	Pause
16.15 - 16.45 Uhr	Gemeinsame Abschlussrunde
16.45 Uhr	Ende der Tagung



Tagungsort

Programm